

Ein stiller Moment

- Ⓢ Wir setzen uns bequem hin, sodass es allen ganz wohl ist (um den Tisch oder auf dem Sofa).
- Ⓢ Wir zünden in der Mitte die Kerze an.
- Ⓢ Wir beginnen mit dem Kreuzzeichen.
- Ⓢ Wir versuchen, ruhig zu werden, indem wir einige Male bewusst ein- und wieder ausatmen.
- Ⓢ Wir sprechen miteinander folgendes Gebet:

Jesus, du hast gesagt:

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind,
da bin ich mitten unter ihnen.

Wir sind hier und möchten uns Zeit nehmen für dich.

Wir möchten dich immer besser kennen und verstehen lernen.

Wenn du bei uns bist, kann jeder Tag ein Fest sein.

Dort wo du bist, ist die Liebe und die Freude.

Dort wo Liebe ist, wird das Leben schön.

Deine Liebe für uns Menschen ist unendlich gross.

Damit wir das niemals vergessen,
machst du dich selbst zum Geschenk
in den Gaben von Brot und Wein.

Wir müssen noch ein wenig warten auf das Fest der Erstkommunion.

Aber wir freuen uns darauf, dir im heiligen Brot zu begegnen.

Lehre uns, die Welt immer mehr so zu lieben,
wie du sie liebst. Amen

- Ⓢ Jemand liest eine Geschichte von Jesus aus der Kinderbibel.
- Ⓢ Gespräch über die Bedeutung des Textes: Was gefällt mir? – Was verstehe ich nicht?
- Ⓢ Fürbitten: Für welche Menschen möchten wir beten?
- Ⓢ Wir beten das **Vaterunser**.
- Ⓢ Wir legen die linke Hand auf die Schulter des Nachbarn/der Nachbarin und bitten Gott um den Segen für unsere Familie und für die ganze Welt:
«Im Namen des Vaters
und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.
Amen.»
Dazu machen wir das Kreuzzeichen.